



DIPA-Symposium (29. September)



Simultanübersetzung

Stand: 26.08.2021 / Änderungen vorbehalten

Mittwoch, 29. September 2021

HYBRID-Veranstaltung DIPA-Symposium

10:30 Begrüßung durch DIPA Digital Printing Association

- Stephanie Wagner, Mitglied des Vorstands, DIPA e.V.
- Philipp Henry, Mitglied des Vorstands, DIPA e.V.

10:35 Impuls-/Eröffnungsvortrag

Muster des Erfolgs – Was wir von Start-Ups lernen können

- Steffen Orth, Independent Printing Technology & Process Consultant

Steffen Orth, Prozess- und Innovationsexperte für Digitaldruckprojekte, beleuchtet die Erfolgskriterien anspruchsvoller Digitaldruckprojekte: vom Geschäftsmodell über Online-Anbindung, Farb- und Qualitätsmanagement bis hin zur Drucktechnologie.

Session: INKS & CHEMISTRY

11:07 Technologietrends im Bereich der Finish-Folien-Lackierung

- Dipl.-Chem.-Ing. Christina Baumann, Leitung Dekorfolienlacke, Plantag Coatings GmbH
- Dipl.-Ing. Hanno Baumann, CEO, Plantag Coatings GmbH

Neue Rohstoffe und Härtetechnologien - Welche Möglichkeiten bietet dies für die Finish-Folien-Industrie?

11:28 Nachhaltige Technologietrends und Innovationen aus Sicht eines Lackherstellers

- Tuomas Aspiala, Group Commercial Manager Innovations, Teknos Group
- Yannik Hofmann, Business Development Manager Flooring, Teknos Group

Durch neue Regularien und wachsende Anforderungen an die Nachhaltigkeit von industriellen Oberflächenbeschichtungen und -prozessen ergeben sich neue Möglichkeiten und Herausforderungen für Produzenten und Verarbeiter von UV-Lacken.

11:49 Digitaldruck – Der Kampf gegen Mensch und Natur

- Dr. Simon Leimgruber, Head of R&D Exterior Industrial Coatings, ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH und Co KG

Moderne digitale Drucktechnologien bieten unzählige Möglichkeiten, Oberflächen kreativ und individuell zu gestalten. Speziell im Außenbereich sind dabei die Anforderungen an die Digitaldrucke enorm hoch. Natürliche aber auch von Menschenhand geschaffene Einflüsse setzen den digital bedruckten Oberflächen stark zu und bringen diese rasch an deren Leistungsgrenze. Für dauerhafte und nachhaltige Anwendungen des Digitaldrucks im Außenbereich werden deshalb hocheffiziente und multifunktionale Beschichtungslösungen benötigt. Sind diese gefunden, eröffnen sich jedoch viele neue und innovative Anwendungsgebiete für den Digitaldruck.

12:10 Status Tintenentwicklung zu den Themen Nachhaltigkeit bzw. Outdoor-Bereich

- Dr. Stefan Kappaun, Executive Vice President Inks and Fluids, Durst Group

Wie sieht es mit Nachhaltigkeit im Tintenbereich aus? Gibt es eigentlich spezielle Outdoor-Tinten bzw. was ist hier zu berücksichtigen?

12:25 Expertenrunde Tinten-/Lackhersteller

- Dipl.-Chem.-Ing. Christina Baumann, Leitung Dekorfolienlacke, Plantag Coatings GmbH
- Yannik Hofmann, Business Development Manager Flooring, Teknos Group
- Dr. Stefan Kappaun, Executive Vice President Inks and Fluids, Durst Group
- Dr. Simon Leimgruber, Head of R&D Exterior Industrial Coatings, ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH und Co KG

Veranstalter



Organisator



Deutsche Messe



Mittwoch, 29. September 2021

HYBRID-Veranstaltung DIPA-Symposium

12:40 Lunch break

Session: DECOR DESIGN & DEVELOPMENT

13:30 **Digitaler Dekordruck - Entwicklung neuer Standard**

- Robert Bierfreund, COO, Interprint GmbH

Digitaler Dekordruckstandard: Herr Bierfreund erläutert die Notwendigkeit und gibt Einblick in die Komplexität, um damit einen gemeinsamen Anspruch an einen Standard zu definieren.

13:56 **Vereinfachter Einstieg in den Digitaldruck durch den Zugriff auf Dekordaten**

- Adrian Marczak, Head of Digital Print/Artwork, SURTECO GmbH

Surteco ist Spezialist im Bereich der Dekorentwicklung für decorative Anwendungen. Surteco kann Unternehmen den Einstieg in den Digitaldruck erleichtern, durch Nutzung von Dekordaten angepasst an die jeweilige Drucktechnologie. Standards helfen produzierenden Unternehmen ihre Effizienz deutlich zu steigern.

Session: TECHNOLOGY & SOFTWARE

14:20 **Farbe und Qualität im Griff: wie Hardware und Software zusammenspielen**

- Oliver Guth, Key Account Manager Industrial Printing, ColorGATE Digital Output Solutions GmbH

Die Qualitätsstandards im digitalen Dekordruck sind hoch und mit den herkömmlichen Farbmanagement-Ansätzen nicht zu erfüllen. Oliver Guth beschreibt zeitgemäße Workflows und wie Hardware und Software erfolgreich zusammenspielen.

14:45 **Q & A - Customer Journey für Singlepass & Multipass: Moderierte Fragestellungen aus Kundensicht**

- Carsten Brinkmeyer, Head of Business Development, Hymmen GmbH
- Tomio Kiyose, Business Development Manager, Durst Group

15:16 Coffee break

15:30 **Inline Digitaldruck**

- Mario Gazzani, Business Development Manager, Cefla Group

Der Digitaldruck hat sich als Dekorationstechnologie, die in die Beschichtungsanlage integriert werden kann, zu einem bedeutenden Asset entwickelt. Er macht selbst kleinste Druckauflagen rentabel, mit maximaler Individualisierung und minimalen Vorlaufzeiten.

15:55 **Digitaldruck, Yellow Brick Road und was wirklich hinter dem Vorhang steckt**

40 ▪ Royce Dodds, Specialist Digital Printing, EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG

Was ist die Yellow Brick Road und was hat das mit Digitaldruck zu tun. Die Yellow Brick Road ist die Reise, und das Ziel ist, wer oder was sich hinter dem Vorhang befindet. Die Reise beginnt allein mit der Ansage: "Lasst uns mit dem Digitaldruck beginnen" und wie immer ist dies leichter gesagt als getan. Der Weg und das Ziel müssen klar definiert sein, damit jede Partei versteht, was von ihr auf dieser Reise erwartet wird. Wenn dies nicht klar definiert ist, müssen wir unsere Spuren zurückverfolgen und im schlimmsten Fall von vorne beginnen. Diese Präsentation ist unsere Reise entlang der Yellow Brick Road und soll Sie wissen lassen, was sich hinter „dem Vorhang“ verbirgt.

16:15 **Von der Designentwicklung über das Proofing bis hin zur Digital- und Analogproduktion**

- Duncan Ross, Commercial Director, AVA CAD/CAM Group

Dieser Beitrag wird anhand von technischen Informationen und Fallbeispielen aufzeigen, wie spezialisierte Software wie die von AVA den Designprozess mit der digitalen und analogen Produktion vollständig integrieren und abstimmen kann. AVA wird die Verwendung von reproduzierbaren Farben, digitalem Farbmanagement von Third Party und analogen Farbdaten, die einzigartig für den Produktionsprozess des Kunden sind, untersuchen. Enorme Kosteneinsparungen und Wettbewerbsvorteile können erreicht werden, wenn das Design von Anfang an auf Proofing, digitale und analoge Produktion abgestimmt wird.

16:35 **Wrap-up und Q&A / Closing**

- Stephanie Wagner, Mitglied des Vorstands DIPA / Philipp Henry, Mitglied des Vorstands DIPA, / Oliver Lütke, ColorGATE.